

Fußballinfo

Allendorf/Lahn



Kreisliga A Gießen
Saison 2015/2016

Liebe Fußballfreunde,

herzlich willkommen zu den heutigen Begegnungen gegen Hellas Gießen und die FSG Lollar/Staufenberg.

Mit der Niederlage beim VfR Lich II war es amtlich; der TSV Allendorf/Lahn beendet den ersten Teil der Saison 2015/16 ohne Auswärtssieg! Somit ist offenkundig, wo Coach Dennis Frank in der Wintervorbereitung den Hebel ansetzen kann. Mit einem Dreier hätte man außerdem ein kleines Polster zwischen sich und den direkten Konkurrenten aus Lich bringen können, so ist man weiterhin auf jeden Zähler angewiesen, auch heute gegen den Tabellendritten aus Lollar und Staufenberg. Unsere Gäste hatten nach einer Serie von vier Niederlagen in Folge den Kontakt zur Spitze schon etwas abreißen lassen müssen, liegen jetzt aber durch den 4:3-Sieg gegen Großen-Linden wieder auf Tuchfühlung mit der Konkurrenz.

Im Hinspiel, das gleichzeitig den Saisonauftakt bildete, unterlag der TSV nach Treffern von Hassler (3), Moscagiuli und Genc klar mit 0:5. Das kann man heute wiedergutmachen. Bauen kann der TSV zurzeit auf die Heimstärke; in den letzten drei Partien in Allendorf ging man jeweils als Sieger vom Platz! Sollte diese Serie auch gegen Lollar halten, hätte dies sicherlich auch positive Auswirkung auf die Stimmung bei der Weihnachtsfeier. Also: Alle sollten sich noch mal voll reinhauen!

Von der TSV-Reserve darf man nach drei Niederlagen in Folge heute getrost wieder einen Sieg erwarten. Gegner Hellas liegt auf dem vorletzten Tabellenplatz und wurde schon im Hinspiel dank der Treffer von Marcel Wagner, Sertac Yildiz (2) und Alexander Ostertag mit 4:0 besiegt. Gerade auf Torjäger Sertac Yildiz war in den letzten Partien Verlass, hat er doch in fünf Spielen in Folge getroffen.

Im Jugendbereich erfolgt zur Zeit der Wechsel in die Halle. Im Feld haben sich die D- und E-Junioren für die Kreisliga qualifiziert, Glückwunsch an die Mannschaften von Christian Windirsch und Marcel Niesner! Im Pokal-Viertelfinale kam für beide Teams nach klaren Niederlagen allerdings das Aus.

Begegnungen / Tabelle 1. Mannschaft Kreisliga A Gießen

Begegnungen des 19. Spieltags

Datum	Heim	Gast	Erg.
28.11.2015	ASV 1953 Giessen	FC Besa Giessen	:
29.11.2015	TSV Klein-Linden II	FSG Wettenberg	:
29.11.2015	Teut. Watzenb.-Stbg. II	TSF Heuchelheim II	:
29.11.2015	VFB 1900 Giessen II	FC Grüningen	:
29.11.2015	FSG Biebortal	TSV Großen-Linden	:
29.11.2015	Türkiyemspor Gießen	Spielfrei	:
29.11.2015	SV Annerod	VfR 1920 Lich II	:
29.11.2015	SG Utphe/Trais-H./Inh.	FSG Villingen/N/H	:
29.11.2015	TSV 05 Allendorf/Lahn	FSG Lollar/Staufenb.	:

Tabelle nach dem 18. Spieltag

Pl.	Alt Mannschaft	Sp.	G	U	V	T+	T-	Diff	Pkt.
1	(1) Teut. Watzenb.-Stbg. II	17	14	2	1	80	24	56	44
2	(2) TSV Großen-Linden	17	12	2	3	59	21	38	38
3	(3) FSG Lollar/Staufenb.	17	11	1	5	56	34	22	34
4	(5) ASV 1953 Giessen	16	9	4	3	51	30	21	31
5	(4) VFB 1900 Giessen II	16	9	2	5	47	29	18	29
6	(8) FSG Wettenberg	17	9	2	6	36	31	5	29
7	(6) FSG Villingen/N/H	15	8	4	3	31	23	8	28
8	(7) FSG Biebortal	17	8	3	6	38	27	11	27
9	(10) SG Utphe/Trais-H./Inh.	17	7	4	6	42	32	10	25
10	(9) TSF Heuchelheim II	17	6	6	5	31	31	0	24
11	(11) VfR 1920 Lich II	16	5	3	8	28	39	-11	18
12	(12) TSV 05 Allendorf/Lahn	17	5	3	9	28	43	-15	18
13	(13) SV Annerod	16	4	2	10	27	38	-11	14
14	(14) FC Besa Giessen	17	4	1	12	27	60	-33	13
15	(15) TSV Klein-Linden II	16	4	0	12	23	55	-32	12
16	(16) Türkiyemspor GI	16	3	1	12	24	53	-29	10
17	(17) FC Grüningen	16	2	0	14	23	81	-58	6

VfR Lich II – TSV Allendorf/Lahn 3:0 (1:0): Der erste Durchgang gehörte klar der Kreisoberliga-Reserve. Nach drei Pleiten in Folge zeigte sich die Lauckhardt-Elf verbessert und engagiert. Folglich war die Führung durch Anton Kremers Treffer (25.) verdient. Aber der Tabellennachbar aus Allendorf hatte sich noch nicht aufgegeben und kam mit viel Dampf aus der Kabine. Arne Jörg im Kasten der Licher musste ein ums andere Mal in letzter Sekunde die Führung retten. Ihm und den beiden Kontortoren von Marc Jäger (61.) und Viktor Armbrüster (86.) verdankt der VfR das Ende der Durststrecke.

Gießener Anzeiger vom 16.11.2015

TSV Allendorf/Lahn – FSG Wettenberg 4:1 (1:1): Mit dem Selbstvertrauen von fünf Spielen ohne Niederlage starteten die Gäste gut in die Partie, Allendorf hielt aber kämpferisch gut dagegen. Es waren zwei Abstauber, die für den Pausenstand sorgten. Kevin Weidl nickte per Kopf zur Gäste-Führung ein (35.), Alexander Heinrich hielt zur richtigen Zeit den Fuß zum Pausenremis hin (45.). In Durchgang zwei wurde Allendorf stärker. Angetrieben von der schnellen Führung durch Philippe Eberz (47.) übten die Hausherren ordentlich Druck auf den Wettenberger Kasten aus. Die FSG wurde nur noch einmal gefährlich, TSV-Torwart Maximilian Heep verhinderte den Ausgleich aber mit einem schnellen Reflex (57.). Eberz umkurvte wenig später FSG-Schlussmann Frederik Franz und schob zum 3:1 ein (66.) – die Vorentscheidung. David Volk besorgte vom Punkt aus den Endstand (80.).

Gießener Anzeiger vom 09.11.2015

Unsere Jüngsten (5 und 6 Jahre) haben am Samstag ihren ersten Turnwettkampf absolviert. Mit viel Nervosität, Freude und Begeisterung. Stolz haben sie ihre erste Medaille in Empfang genommen. Dabei haben sie gegen 1-2 Jahre ältere Konkurrenz turnen müssen und konnten schon an zwei Geräten den Älteren Paroli bieten. Beeindruckend war die große Anzahl unserer Mädels, das ist einmalig im Turngau Mittelhessen und war ein beeindruckendes Bild.

Begegnungen / Tabelle 2. Mannschaft Kreisliga B Giessen, Gr. 1

Begegnungen des 19. Spieltags

Datum	Heim	Gast	Erg.
28.11.2015	ASV Giessen II	FC Besa Giessen II	:
29.11.2015	FSG Biebertal II	SV Dorf-Güll	3:0
29.11.2015	TSV 05 Allendorf/Lahn II	GSV Hellas Giessen	:
29.11.2015	ACE Giessen	FSG Garbenteich/Hausen	:
29.11.2015	Blau-Weiss Giessen	Kurdischer FC Giessen	:
29.11.2015	TSV Rödgen	SG Salzböde-Lahn	:
29.11.2015	1.SC Sachsenhausen	TV Dornholzhausen	:
29.11.2015	FSV Beuern	Kardes Spor Giessen	:
29.11.2015	SV SW Giessen	FTSG Giessen	:

Tabelle nach dem 18. Spieltag

Pl.	Alt Mannschaft	Sp.	G	U	V	T+	T-	Diff	Pkt.
1	(1) SG Salzböde-Lahn	18	13	4	1	81	14	67	43
2	(2) TSV Rödgen	18	13	4	1	64	14	50	43
3	(3) 1.SC Sachsenhausen	18	13	2	3	76	18	58	41
4	(4) FSG Garbenteich/Hausen	18	13	1	4	75	22	53	40
5	(5) Kurdischer FC Giessen	17	11	2	4	42	19	23	35
6	(6) FTSG Giessen	17	12	2	3	48	32	16	34
7	(7) FSG Biebertal II	17	9	2	6	61	38	23	29
8	(8) ASV Giessen II	17	8	3	6	52	53	-1	27
9	(9) Blau-Weiss Giessen	18	7	2	9	52	51	1	23
10	(11) ACE Giessen	17	6	4	7	34	36	-2	22
11	(10) SV SW Giessen	18	7	1	10	44	49	-5	22
12	(12) TV Dornholzhausen	18	6	3	9	44	52	-8	18
13	(14) FC Besa Giessen II	18	6	0	12	39	73	-34	18
14	(13) TSV 05 Allendorf/Lahn II	18	4	5	9	37	61	-24	17
15	(15) FSV Beuern	17	3	3	11	38	68	-30	12
16	(16) SV Dorf-Güll	18	3	2	13	25	66	-41	11
17	(17) GSV Hellas Giessen	18	3	1	14	13	76	-63	10
18	(18) Kardes Spor Giessen	18	1	1	16	8	91	-83	4

Stand: 25.11.2015

FSG Garbenteich/Hausen - TSV Allendorf/Lahn II 7:1 (3:0):

"Noch nie haben wir so viel Aluminium getroffen. Das hat den TSV vor Schlimmerem bewahrt", beschrieb FSG-Sprecherin Daniela Horn die einseitige Begegnung der Hausherren. Das Gestänge verhinderte eine noch frühere Führung. So dauerte es bis zur 28. Minute, ehe Gabriel Danho den Bann brach. Philipp Heyse (39.) und Ferman Kaplan (45.) legten noch vor der Pause nach. Auch in Durchgang zwei ging es zunächst nur in Richtung TSV-Kasten. Aus dem nichts traf Sertac Yildiz allerdings für die Gäste (69.). Von Aufbäumen aber keine Spur. Stattdessen schraubten Heyse (79.), ein Eigentor von Marco Ulm (81.), Danho (87.) und Kaplan (88.) das Ergebnis für den Tabellenvierten weiter in die Höhe.

Gießener Anzeiger vom 23.11.2015

Kurdischer FC Gießen – TSV Allendorf/Lahn II 2:1 (1:1):

„Es war kein schönes Spiel, von beiden Seiten“, zeigte sich FC-Spieler und Betreuer Mesut Yenigün mit dem Verlauf unzufrieden. Schon nach sechs Minuten lagen die Hausherren nach dem Tor von Sertac Yildiz zurück und hatten zunächst viel Mühe mit dem TSV. Erst Yenigün selbst brach den Bann (36.). Nach der Pause erhöhten die Gastgeber den Druck und drehten dank Kapitän Cengiz Oktays Treffer (54.) die Partie. In der Schlussphase verhinderte Marcel Backhaus im Allendorfer Tor eine höhere Niederlage, aber nicht den vierten FC-Sieg in Folge.

Gießener Anzeiger vom 16.11.2015

TSV Allendorf/Lahn II – SG Salzböde-Lahn 1:5 (1:2):

Schon in der Anfangsphase bekamen die Zuschauer in Allendorf viel geboten. Zunächst parierte Gäste-Keeper Nicolai Hoss einen Allendorfer Strafstoß. Kurz darauf nutzte der TSV einen Elfmeter nicht zur Führung. Stattdessen netzte Bastian Siebert für den Tabellenführer ein (13.). Sebastian Loch erhöhte in der 20. Minute. Doch die Hausherren kamen durch Sertac Yildiz zum Anschluss (29.). Nach der Pause wurden die Gäste ihrer Favoritenrolle gerecht. David Gerisch (55.), Ludemberg Pereira de Lima (65.) und ein Eigentor (78.) sorgten für den verdienten SG-Erfolg.

Gießener Anzeiger vom 09.11.2015

Einsätze-1. Mannschaft

17	Schmidt, Dennis
15	Geyer, Mirco
15	Zeneli, Armir
15	Herrmann, Lukas
14	Eisner, Denis
13	Blum, Jared
12	Russo, Corrado
12	Walldorf, Patrick
12	Schäfer, Jan
11	Frank, Dennis
11	Pfeiffer, Daniel
11	Volk, David
11	Aslan, Cengiz
10	Eisenhuth, Ricardo
10	Wagner, Marcel
10	Weber, Benjamin
6	Heep, Maximilian
5	Volk, Felix
4	Eberz, Philippe
3	Heinrich, Alexander
2	Lewerenz, Roman
2	Möller, Benjamin
2	Frank, Patrick
2	Unverzagt, Patrick
1	Seif Said, Ibrahim
1	Yildiz, Sertac
1	Waldschmidt, Jan
1	Hrachovec, Fabio

Einsätze-2. Mannschaft

16	Yildiz, Sertac
15	Wiche, René
15	Kopp, Christopher
14	Backhaus, Marcel
13	Bieker, Paul
12	Seif Said, Ibrahim
12	Leinweber, Benjamin
12	Ostertag, Alexander
11	Ulm, Marco
11	Freimann, Artur
9	Wolk, Kim
8	Wagner, Marcel
7	Sehrt, Dominik
7	Lieder, Volker
7	Hermann, Alexander
5	Backhaus, Alexander
5	Krauskopf, Daniel
5	Spengler, Andre
4	Stein, Ronny
4	Unverzagt, Patrick
4	Backhaus, Andreas
4	Keita, Mamadou
3	Heep, Maximilian
2	Will, Lars
2	Eisenhuth, Ricardo
2	Lewerenz, Roman
2	Herrmann, Lukas
2	Aslan, Cengiz
2	Russo, Corrado
2	Blum, Jared
1	Schäfer, Jan
1	Zeneli, Armir
1	Weber, Benjamin
1	Volk, David
1	Böhm, Paul
1	Walldorf, Patrick
1	Eberz, Philippe
1	Binz, Heiko

Torschützenliste-TSV I

6	Weber, Benjamin
5	Frank, Dennis
5	Volk, David
3	Blum, Jared
3	Walldorf, Patrick
2	Eberz, Philippe
1	Zeneli, Armir
1	Geyer, Mirco
1	Heinrich, Alexander

Torschützenliste-TSV II

9	Yildiz, Sertac
5	Hermann, Alexander
3	Wagner, Marcel
3	Seif Said, Ibrahim
3	Kopp, Christopher
2	Weber, Benjamin
2	Keita, Mamadou
1	Ostertag, Alexander
1	Böhm, Paul
1	Volk, David
1	Blum, Jared
1	Wiche, René

A-Liga-Torschützenliste

21	Mamir Marankoz (VfB Gießen II)
21	Dennis Schlecht (Teut. Watzenborn-St. II)
17	Steven Hassler (FSG Lollar/Staufenberg)
14	Tim Horvat (TSV Großen-Linden)
14	Alexander Happel (TSV Großen-Linden)
13	Jan Napierala (Teut. Watzenborn-St. II)
11	Marco Zill (ASV Gießen)
11	Konstantin Rogolowski (VfR Lich II)
10	Marco Moscagiuli (FSG Lollar/Staufenb.)
10	Marco Burger (SG Utphe/T.-H./I.)

B-Liga-1-Torschützenliste

22	Dominik Bäcker (1. SC Sachsenhausen)
21	Larry Cannon (FSG Garbenteich/H.)
17	Alexander Fey (SG Salzböde-Lahn)
17	Jan Loh (TV Dornholzhausen)
16	Kevin Rojan (TSV Rödgen),
16	Dominique Dearbone (TSV Rödgen)
14	Mladen Nikolov (FTSG Gießen)
14	Florian Herr (FSG Garbenteich/H.)
13	Marvin Haagen (FSG Biebertal II)
12	Burak Özbek (SW Gießen)
11	Jan Gericke (ACE Gießen)

A-Jugend, Kreisliga

JSG Klein-Linden/Allendorf – JFV Mittelhessen 2:0 (1:0)
1:0 Joshua Weiß (16.), 2:0 Niklas Hahn (69.).

JSG Klein-Linden/Allendorf – TSF Heuchelheim 6:0 (3:0)
Tore: 1:0 Philipp Trassl (21.), 2:0, 4:0, 6:0 Fabio Hrachovec (33., 82. und 88.), 3:0 Thomas Luderer (38.), 5:0 Daniel Halupa (84.).

SG Kinzenbach – JSG Klein-Linden/Allendorf 0:2 (0:0)
Tore: 0:1 Fabio Hrachovec (57.), 0:2 Joshua Weiß (90.)

1. VfR Lich	8	6	1	1	30	:	8	22	19
2. JSG Kl.-Linden/Allend.	7	6	0	1	16	:	3	13	18
3. FSG Lollar/Staufenb.	9	6	0	3	23	:	12	11	18
4. JSG Biebertal	8	5	1	2	17	:	9	8	16
5. FSG Wettenberg II	9	5	1	3	26	:	20	6	16
6. TSF Heuchelheim	8	4	1	3	17	:	23	-6	13
7. JSG Buseck/Rödgen	8	3	0	5	15	:	23	-8	9
8. JFV Mittelhessen	8	2	1	5	13	:	11	2	7
9. SG Salzböde-Lahn	7	0	1	6	8	:	23	-15	1
10. SG Kinzenbach	8	0	0	8	4	:	37	-33	0

A-Jugend-Torschützen

7	Fabio Hrachovec
4	Philipp Trassl
3	Joshua Weiß
2	Lukas Lopes

2	Niklas Hahn
1	Semi Temizsok
1	Nicolas Hauptmann
1	Daniel Halupa
1	Thomas Luderer

Turner Dritter der Hessen-Mannschaftsmeisterschaften

Die Mannschaft um Ernst Niessner reiste im Sechskampf die P4 (4 aus 6) im Jahrgang 2006 und jünger nach Sulzbach im Taunus. Stärkster Turner des TSV war an diesem Tag Johannes Keiner, der gleich an vier Geräten wichtige Punkte sichern konnte, wobei aber auch die anderen vier Jungs wertvolle Punkte beisteuerten. Mit nur einem Punkt Rückstand auf den Zweitplatzierten TG Unterliederbach erturnten sie einen beachtlichen dritten Platz im Zwölferfeld.

B-Jugend, Kreisklasse

JSG Kl.-Linden/Allendorf – JSG Wirberg-Laubach II 6:0 (3:0)
 Tore: 1:0, 2:0, 3:0, 6:0 Henok Tumzgi Gebrezgabeher (32., 39., 42. und 75.), 4:0 Daher Gele (59.), 5:0 Julian Hoffmann (66.)

1. SG Salzböde-Lahn	4	4	0	0	24 : 3	21	12
2. JSG Kl.-Linden/Allend.	4	3	0	1	14 : 2	11	9
3. JSG Wirberg-Laub. II	4	1	0	3	5 : 19	-14	3
4. JSG Rabenau/A./T. II	4	1	0	3	4 : 12	-8	3
5. ASV Gießen	4	1	0	3	6 : 17	-11	3

B-Jugend-Torschützen

4	Daher Gele
4	Henok Tumzgi Gebrezgabeher
2	Julian Langsdorf
1	Atilla Zagli
1	Julian Hoffmann

C-Jugend-Torschützen

9	Michael Hassler
5	Jordan Izmajlowicz
4	Timothäus Barsoum
2	Leon Rinn
2	Samuel Dächert
2	Giuliano Blum
2	Finn Donner
2	Joel Wunsch
1	Elias Tianis
1	Leonard Delskamp

C-Jugend, Kreisklasse

JSG Langsdorf – JSG Klein-Linden/Allendorf 4:6 (2:4)
 Tore: Jordan Izmajlovic (3), Joel Wunsch (2), Timothäus Barsoum.

SG Salzböde-Lahn – JSG Klein-Linden/Allendorf 1:1 (1:1)
 Tor: 1:1 Jordan Izmajlovic (15.).

1. SG Salzböde-Lahn	7	5	1	1	30 : 5	25	16
2. JSG Kl.-Linden/Allend.	7	5	1	1	23 : 12	11	16
3. MTV Gießen	7	4	1	2	36 : 16	20	13
4. JSG Langsdorf	8	2	1	5	20 : 29	-9	7
5. ASV Gießen	7	0	0	7	5 : 52	-47	0

D-Junioren, Pokal, Viertelfinale:**JSG Klein-Linden/Allendorf – TSG Wieseck 1:10 (0:7):**

Gegen den 2003er-Jahrgang aus Wieseck zog man sich tief in die eigene Hälfte zurück, um so die Räume eng zu machen. Die TSG-Führung fiel etwas unglücklich, als der Referee bei einer Wiesecker Ecke pfiff, um das Spiel anzupfeifen, die JSG-Abwehr aber verharrte, weil sie dachte, das Spiel sei unterbrochen. Zu allem Überfluss landete der Ball dann noch von einem Klein-Lindener Bein im eigenen Tor. Die Gäste warfen ihre körperlichen Vorteile voll in die Waagschale und gaben so der JSG das Nachsehen. Mit ihrer Dynamik, Schnelligkeit und Durchsetzungsstärke kamen sie immer wieder hinter die Abwehr auf die Grundlinie und die Hereingaben fanden oft einen dankbaren Verwerter. Exemplarisch hierfür sicher das 0:4, als der gegnerische 12er gegen vier JSG-Spieler im Strafraum stand, keiner aber letztlich eng genug dran war, um den Einschlag zu verhindern. Nur fünf Minuten später stand es dann bereits 0:7. Nach dem Wechsel traute man sich etwas mehr zu und konnte das Spiel auch ab und zu in die Region um den Mittelkreis verlagern. Dass das Ergebnis zweistellig wurde, ließ sich allerdings nicht verhindern. Wenigstens gelang Phillip nach einem Ballverlust eines Wiesecker Abwehrspielers noch der Ehrentreffer, als er mit viel Übersicht am weit vor seinem Kasten stehenden TSG-Schlussmann vorbei von kurz hinter der Mittellinie aus traf.

D-Junioren, Pokal, Viertelfinale

FSG Lollar/Staufenb. – VfB 1900 Gießen	1:7
JSG Klein-Linden/Allendorf – TSG Wieseck	1:10
SG Salzböde-L. – TSG Alt.-Buseck	2:4 n.E.
TSF Heuchelheim – JfV Mittelhessen	7:5

Die E-Junioren haben sich ebenfalls für die 6er-Kreisliga zusammen mit der FSG Pohlheim, der TSG Wieseck, dem VfB Gießen, dem MTV Gießen und dem VfR Lich qualifiziert.

D-J.: JSG Kl.-Linden/Allendorf – FSG Wettenberg 2:0 (1:0):

Beide Mannschaften waren schon für die Kreisliga qualifiziert, auf dem Klein-Lindener Hartplatz ging es lediglich darum, wer die Quali-Gruppe auf Rang eins abschließt. Das Spiel konnte allerdings (vielleicht auf wegen des Untergrunds) nicht an die rassigen Duelle der Vorsaison anknüpfen. Die Gastgeber hatten in des Gegners Hälfte überraschend viele Freiräume, konnten ihre ersten Möglichkeiten aber nicht nutzen, u.a. auch weil der besser postierte Nebenmann gerne mal „übersehen“ wurde. So war es dann auch eine Einzelaktion von Noah, die zum Führungstreffer führte. Anschließend erhöhte Wettenberg den Druck, blieb aber immer wieder in der vielbeinigten Abwehr der Gastgeber hängen und Keeper Konrad wurde nicht unbedingt gefordert. Nach dem Wechsel hatten die Gäste ihre vielleicht beste Gelegenheit, Malik, der nun im Tor stand, konnte aber parieren. Weitere klare Torchancen blieben aus. Ab Mitte der zweiten Hälfte wurden die Konter der JSG immer gefährlicher. Noah brachte auf Zuspiel von Seif den Ball im Tor unter, doch der Referee, der das komplette Spiel vom Mittelkreis aus piff, hatte eine Abseitsstellung gesehen. Nach schönem Pass von Noah war es dann Tom vorbehalten, nachdem er noch den Torwart umkurvt hatte, das 2:0 nachzuholen.

D-Jugend, Kreisliga-Qualifikation, Gruppe 1

1. JSG Kl.-Linden/Allendorf	6	5	1	0	17:3	14	16
2. FSG Wettenberg	6	3	2	1	26:7	19	11
3. VfR Lich II	6	3	2	1	18:12	6	11
4. FSG Pohlheim	6	2	2	2	6:6	0	8
5. TSG Wieseck II	6	2	1	3	11:13	-2	7
6. TSF Heuchelheim	6	1	0	5	10:26	-16	3
7. JSG Hungen	6	0	2	4	7:26	-19	2

Die D-Junioren haben sich damit für die 6er-Kreisliga zusammen mit der FSG Wettenberg, dem TSV Lang-Göns, dem VfB Gießen 2, dem MTV Gießen und der TSG Leihgestern qualifiziert.

E1: JSG Klein-Linden/Allendorf – TSG Wieseck 6:3 (1:2):

Die Gäste legten ein ordentliches Tempo vor und es schien als würden die Jungs nahtlos an das Lich-Spiel anknüpfen (müssen). Beim ersten TSG-Angriff musste Tim den Ball von der Linie kratzen, die Schüsse zwei und drei zappelten dann jeweils im Netz und beim nächsten Angriff hatte man Glück, als ein Wiesecker Spieler den Ball am leeren Tor vorbeisetzte. Es dauerte eine Weile, bis man sich von dem Schock erholt hatte und sich die ersten beiden Schusschancen durch Theo erspielte. Die Partie war nun recht ausgeglichen, beim Anschlusstreffer profitierte man aber von der Mithilfe der komplett aufgerückten Gäste-Mannschaft: Mika Linzke lief alleine aufs Tor und traf ins kurze Eck.

Nach dem Seitenwechsel übernahm man aber mehr und mehr die Spielkontrolle. Die TSG-Angriffe wurden frühzeitig unterbunden und durch schnelles Umschalten war jetzt jeder Angriff, der aufs Wiesecker Tor rollte, brandgefährlich. Benedikt hatte zunächst bei einem Pfostenschuss noch Pech, ehe er nach schöner Vorarbeit von Phillip den Ausgleich besorgte. Nach weiteren ausgelassenen Möglichkeiten von Bene und Phillip war es Phillip, der mit einem satten Schuss die erstmalige Führung besorgte. Das 4:2 war dann ein Spielzug wie aus dem Lehrbuch: Mika Waha bediente Benedikt auf rechts, dieser wechselte auf links zu Phillip, der noch einmal Doppelpass mit Theo spielte und dann vollendete. Dem 5:2 ging ein schöner Pass von Mika W. voraus, Theo irritierte den Torwart und musste den Ball dann nur noch über die Linie schieben. Erst jetzt verzeichneten die Wiesecker ihren ersten Torschuss nach der Pause, doch der flog am Tor vorbei. Beim 5:3 leistete Ben unfreiwillig Schützenhilfe, als er einen Schuss durch die Hände rutschen ließ. Das machte er aber gleich wieder wett, als er sich in großartiger Manier vor zwei einschussbereite Wiesecker schmiss und so den Anschlusstreffer verhinderte. Auf der Gegenseite vergab Mika Linzke, als er mit der Picke am Tor vorbeizielte. Wenig später hatte er aber das Auge für den mitgelaufenen Phillip, der den 6:3-Endstand perfekt machte.

E1: JFV Mittelhessen – JSG Kl.-Linden/Allendorf 0:9 (0:2):

Auf dem Steinbacher Kunstrasen passte sich die JSG zunächst dem gemächlichen Tempo der Gastgeber an. Auch vor dem Tor fehlte es etwas an Zielstrebigkeit, so versuchten es zweimal David und Theo in guter Schussposition jeweils noch mal mit einem Querpass. Richtig gefährlich wurde man erstmals nach einem langen Ball von Mika Waha, den Theo über den Torwart, aber am Tor vorbei hob. Nach schönem Doppelpass zwischen David und Theo war dann Nils zur Stelle und staubte zur Führung ab. Gegen Theo konnte der JFV-Keeper noch das 0:2 verhindern, als aber David ihm einen langen Ball von Mika wegschnappte und gleich aus der Drehung abzog, flog der Ball vom Innenpfosten ins Netz. Musste Tormann Ben in der ersten Hälfte noch zweimal eingreifen, so war er nach dem Wechsel fast beschäftigungslos. Und vorne war fast jeder Schuss ein Treffer: Nach einer Einzelaktion von Mika Linzke staubte Lennart zum 3:0 ab, wenig später passte Theo auf und traf zum 4:0. Nach langem Ball von Mika W. erhöhte David auf 5:0 und Lennart reagierte nach einem Schuss von Nils am schnellsten. Das 7:0 erzielte David auf Flankenball von Nils. Dann spielte Mika W. Mika L. frei, doch der scheiterte am Torwart, den Abpraller versenkte Mika W. mit einem satten Schuss unten rechts. Direkt nach Wiederanstoß durfte dann auch Mika L. noch einmal jubeln: Aus gefühlten 30 Metern klatschte der Ball von der Unterkante der Latte zum 9:0-Endstand ins Tor.

E-Jugend, Kreisliga-Qualifikation, Gruppe 1

1. FSG Pohlheim	7	6	0	1	46 : 12	34	18
2. JSG Kl.-Linden/Allend.	7	5	1	1	40 : 22	18	16
3. TSG Wieseck	7	4	1	2	36 : 17	19	13
4. TSV Großen-Linden	7	4	1	2	33 : 21	12	13
5. FSG Wettenberg	7	3	0	4	26 : 37	-11	9
6. JSG Biebertal	7	2	1	4	10 : 32	-22	7
7. FC Großen-Buseck	7	1	1	5	8 : 31	-23	4
8. JFV Mittelhessen	7	0	1	6	11 : 38	-27	1

E2: JFV Mittelhessen II – JSG Kl.-Linden/Allend. 2:5 (1:1):

Auf dem Kunstrasen in Watzenborn wurde die JSG gleich kalt erwischt und geriet in der Anfangsphase in Rückstand, Henner hatte jedoch die passende Antwort direkt nach Wiederanstoß parat. Erst nach dem Seitenwechsel brachte Jakob seine Farben erstmals in Führung, doch die Gastgeber wollten sich noch nicht geschlagen geben und glichen abermals aus. Lennard holte die Führung jedoch umgehend zurück und das 4:2 von Emil zehn Minuten vor Schluss war dann schon die Vorentscheidung. Den 5:2-Schlusspunkt setzte erneut Lennard in der Schlussminute.

E-Jugend, Kreisklasse, Gruppe 1

1. TSG Wieseck II	6	6	0	0	43 : 8	35	18
2. FC Großen-Buseck II	6	5	0	1	48 : 10	38	15
3. FSG Pohlheim II	6	3	1	2	20 : 13	7	10
4. Kl.-Linden/Allend. II	6	3	1	2	21 : 21	0	10
5. FSG Wettenberg II	6	1	0	5	13 : 47	-34	3
6. JFV Mittelhessen II	6	1	0	5	8 : 27	-19	3
7. JSG Biebertal II	6	1	0	5	7 : 34	-27	3

E3: JSG Kl.-Linden/Allendorf – FC Gr.-Buseck III 2:8 (1:4):

Die Gäste hatten einige bemerkenswerte Spieler in ihrer dritten Mannschaft, die mit schönen Aktionen und Toren auf sich aufmerksam machten. Benedikt Schindler glückte zwar der 1:2-Anschlusstreffer, doch bis zur Pause waren die Gäste auf 1:4 davongezogen. Aber auch nach dem Wechsel gab sich unsere dritte Mannschaft nicht auf und wurde zumindest noch mit dem zwischenzeitlichen 2:7 durch Mattis belohnt.

E-Jugend, Kreisklasse, Gruppe 5

1. JFV Wetterau III	7	6	0	1	51 : 15	36	18
2. JFV Mittelhessen III	7	5	2	0	47 : 16	31	17
3. FC Großen-Buseck III	7	4	1	2	51 : 32	19	13
4. JSG Laubach/R./W. II	7	3	2	2	40 : 22	18	11
5. FSV Lumda	7	3	0	4	27 : 36	-9	9
6. FSG Pohlheim III	7	2	1	4	13 : 39	-26	7
7. Kl.-Linden/Allend. III	7	1	1	5	12 : 41	-29	4
8. JSG Wirberg III	7	0	1	6	8 : 48	-40	1

D-Jugend-Torschützen

7	Tom Trzenschiok
4	Phillip Urbahn
4	Noah Link
3	Seif Mussa Nassir
1	Maximilian Benes
1	Mehmet Özdemir
1	Valentin Steiner

F-Jugend-Torschützen

6	Jean-Baptiste Garnier
2	Oscar Seidel
2	Anton Reklies
1	Caspar Müller
1	Christopher Kuhn
1	Mika Link
1	Tobias Sen
1	Ioannis Markopoulos
1	Ola Waha
1	Henri Müller
1	Jannis Binz

E-Jugend-Torschützen

17	Mika Linzke
13	Nils Rinn
11	Benedikt Kowalsky
7	Henner Burgard
7	Theo Schäller
5	Benedikt Schindler
4	Tim Humme
4	Lennard Euler
4	Nordewin Hain
4	David Rothermel
3	Emil Stach
3	Lennart Kampshoff
3	Phillip Urbahn
2	Leon Biedenkapp
2	Mika Waha
2	Jean-Baptiste Garnier
2	Mattis Pracht
1	Aaron Behrens
1	Jakob Gödecke
+1	<i>Eigentor</i>

E2: JSG Kl.-Linden/Allendorf II – TSG Wieseck II 3:7 (1:5):

Die JSG konnte dem Tabellenführer lange Zeit gut Paroli bieten, Henner gelang es, die Gäste-Führung schnell wieder auszugleichen. Nach einer Viertelstunde wechselte der TSG-Coach seine starken Bankspieler ein, und so geriet die JSG bis zur Pause in 1:5-Rückstand, allerdings hatte man mit individuellen Fehlern bei dem ein oder anderen Gegentor auch Pate gestanden. In der zweiten Halbzeit hielt man gut dagegen, Henner konnte den Rückstand jeweils zweimal verkürzen, doch auch die Wiesecker fanden darauf jeweils die passende Antwort in Form eines Tores. Am Ende merkte man den Jungs an, dass das Spiel viel Kraft gekostet hatte, dennoch hatten sie sich gegen den Spitzenreiter gut aus der Affäre gezogen.

Die nächsten Termine

Dezember 2015			
Fr. 04.12.15	19:00 Uhr	A-Junioren	SG Salzböde-L. – Kl.-Linden/Allendorf
19./20.12.15		E-/C-/A-Jun.	Stadtpokal in Wieseck
So. 27.12.15	09:00 Uhr	Turn-Abt.	Stadtmeisterschaft im Geräteturnen
27./28.12.15		1. Mannschaft	Stadtpokal in der Osthalle
Januar 2016			
09./10.01.16		F-/D-/B-Jun.	Stadtpokal in Wieseck
Februar 2016			
So. 07.02.16		Junioren	Hallen-Heimspieltag in Lützellinden
So. 28.02.16	12:30 Uhr	2. Mannschaft	TSV Allendorf/Lahn II – BW Gießen
	14:30 Uhr	1. Mannschaft	TSV Allendorf/Lahn – SV Annerod

Tolle Erfolge unserer Turnerinnen!

Zwei unserer Mannschaften konnten sich den Herbstmeistertitel des Turngau Mittelhessen am Samstag in Wieseck sichern. Unsere Mädels der Leistungsklasse P4-P7 setzten sich dabei erfolgreich gegen drei weitere Mannschaften durch, darüber hinaus war Greta die zweitbeste Einzeltturnerin des Wettkampfs. Unsere "Großen" wurden konkurrenzlos Herbstmeisterinnen, konnten aber durch beeindruckende Übungen glänzen. So erreichte Lena am Sprung die mit Abstand beste Wertung des Tages: 18,45 Punkte auf ihren schwierigen Überschlag mit halber Drehung in der ersten und halber Drehung in der zweiten Flugphase. Thea konnte durch ihre besondere Spannung am Balken glänzen, Nina legte eine powervolle Bodenübung hin und Linda sorgte mit ihrem Teamgeist und soliden Übungen an drei Geräten für das i-Tüpfelchen, trotz Trainingsrückstand. Unsere "Mittleren" landeten in einem sehr engen Feld nur knapp hinter dem Podestplatz auf dem siebten Platz. Dabei konnten sie an drei Geräten gut punkten, mussten nur am Balken Federn lassen und verspielten damit eine bessere Platzierung. Tolle Einzelübungen von Helen am Reck, Eliana am Sprung und Sarah am Boden sorgen für die Höhepunkte. Sarah wurde insgesamt sechstbeste Einzeltturnerin in einem Feld von fast 40 Turnerinnen.